Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **NAGON / Naturforschende Gesellschaft Ob- und Nidwalden**

Band (Jahr): **5 (2014)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Inhalt


| | | |
|---|---|---|
| **1** | **Die Erforschung der Natur – eine Klosterkultur** | **9** |
| 1.1 | Ordensangehörige als Naturaliensammler | 9 |
| 1.2 | Botanisierende Ordensangehörige | 10 |
| 1.3 | Wertvolle Kulturgüter und wissenschaftliche Grundlagen | 13 |
| **2** | **Der Naturforscher Pater Fintan Greter 1899 – 1984** | **15** |
| 2.1 | Sein Leben in Bescheidenheit | 15 |
| 2.2 | Der Flechten- und Moosforscher Fintan Greter | 18 |
| 2.3 | Wissenschaftliche Bearbeitung des Flechtenherbars | 23 |
| **3** | **Das Obere Engelbergertal** | **29** |
| 3.1 | Vielseitiges Einzugsgebiet der Engelberger Aa | 29 |
| 3.2 | Die Prägung der Landschaft | 34 |
| 3.3 | Die Vegetation gliedert die Landschaft | 39 |
| 3.4 | Abwechslungsreiche Pfade und Spuren von Pater Fintan | 43 |
| **4** | **Faszination Flechten – Symbiose aus Pilz und Alge** | **47** |
| 4.1 | Flechten auf Schritt und Tritt | 47 |
| 4.2 | Formenvielfalt – Drei Wuchsformen | 54 |
| 4.3 | Die Organisation zu einem Ganzen | 59 |
| 4.4 | Vermehrung | 63 |
| 4.5 | Bizarre Strukturen | 67 |
| 4.6 | Einzigartige Inhaltsstoffe | 70 |
| 4.7 | Gefährdung | 73 |
| **5** | **Die Vielfalt der Flechten im Oberen Engelbergertal** | **75** |
| 5.1 | Flechtenfunde vom 19. bis ins 21. Jahrhundert | 75 |
| 5.2 | Die von Fintan Greter dokumentierte Flechtenvielfalt | 77 |
| 5.3 | Bedeutende Dokumentation der Flechten | 81 |
| **6** | **Die Flechten-Lebensräume im Oberen Engelbergertal** | **85** |
| 6.1 | Geordnet mit System | 85 |
| 6.2 | Felsen, Blöcke, Geröll | 86 |
| 6.3 | Schneetälchen, Rasen, Heiden | 95 |
| 6.4 | Wälder | 100 |
| 6.5 | Bäume im Offenland | 109 |
| 6.6 | Anthropogene Lebensräume | 113 |

7 Flechtenporträts 121
7.1 Flechtenbestimmung 121
7.2 Die 96 porträtierten Flechtenarten 122

Glossar 220

Anhang: Liste der Flechten im Oberen Engelbergertal 223

Register der abgebildeten Flechten 235